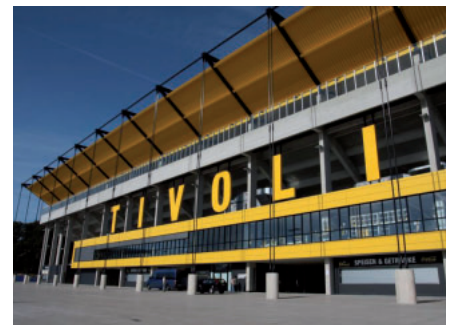


Objekt des Monats

Juli 2010

Tivoli, Aachen



Fotos: © agn Niederberghaus & Partner GmbH

Eng, steil und laut. Das waren die Vorgaben der Fans von Alemannia Aachen an den „neuen Tivoli“. Denn so sind sie es vom traditionsreichen „alten Tivoli“ gewohnt. Den Fußballbegeisterten fiel es nicht leicht das 1928 errichtete Stadion verlassen zu müssen. Dieses zählte nach eigener Aussage zu den wenigen Sportstätten, wo man Fußball aufgrund der Nähe zum Spielfeld noch hautnah erleben und fühlen kann. Mit 75% Stehplatzquote war das Stadion allerdings nicht mehr zeitgemäß. Im Mai 2006, mit dem Aufstieg in die erste Bundesliga, entschied man sich für den Neubau der Arena.

Nur unweit des alten Stadions begann man im Mai 2008 mit dem 50 Mio. Euro Bauvorhaben. Zusammen mit dem angrenzenden Hauptstadion Aachen, eines der größten Reitstadien der Welt und der Tivoli-Eissporthalle, gründete man den Sportpark Soers, eines der wichtigsten Stadtentwicklungsprojekte Aachens.

Um den Charakter des alten Stadions transferieren zu können, entschied man sich bewusst für ein Einrangstadion. Die Stehplatzquote des 32.960 Zuschauer fassenden Stadions ist zwar auf 35% (11.681 Plätze) gesunken, stellt aber im Vergleich zu anderen Stadien immer noch

einen sehr hohen Anteil dar. Für den gehobenen Komfort sorgen 1.348 Business-Seats sowie 28 Logen, die für ein außergewöhnliches Stadionelebnis sorgen.

Zum hohen Wohlfühlfaktor tragen hier über 400 DX Dralldurchlässe von Wildeboer bei. Diesen Luftdurchlass gibt es in den Nenngrößen von 325 mm bis 825 mm. Bei den gängigsten Frontplattengrößen können verschiedene Lochbilder mit unterschiedlicher Anzahl von Luftlenklamellen kombiniert werden. Die Änderung der Ausblasrichtung ist an den Luftlenklamellen auch nachträglich ohne Frontplattendemontage realisierbar. Mit diesen Vorteilen sind komfortable Raumdurchströmungen problemlos zu verwirklichen.

Die praxiserichte Auslegung erfolgt in dem bewährten Dimensionierungsprogramm, mit dem sich anschließend auch die Ausschreibungstexte in verschiedensten Formaten (z. B. Word, GEAB, Datanorm) generieren lassen.

Im Bereich Brandschutz kommen eckige FK90 Brandschutzklappen sowie runden FR90 Brandschutzklappen jeweils in der Baureihe 92 und selbstverständlich in wartungsfreier Ausführung zum Einsatz. Teilweise wurden die Brandschutzklappen zusammen mit einem Einbaurahmen verbaut. Dieser vereinfacht

Tivoli, Aachen

Bauherr: Alemannia Aachen GmbH

GU: Walter Hellmich GmbH, Dinslaken

Planer: agn Niederberghaus & Partner GmbH, Ibbenbüren

Anlagenbauer: Neufeind GmbH, Würselen
di-pa Technische Gebäudeservice GmbH, Köln

die Montage in leichten Trennwänden und in Lüftungsleitungen mit Feuerwiderstandsdauer (ER1).

Außerdem kommen SKB Schalldämpfer, unterschiedliche Lüftungsgitter und JR Rauchschutzklappen zum Einsatz.



BAUTEILE FÜR LÜFTUNG + KLIMA

Wildeboer Bauteile GmbH
Marker Weg 11
26826 Weener

+49 4951 950-0

info@wildeboer.de

www.wildeboer.de